

Gothaer trennt sich von Tochterunternehmen in Polen



Gothaer Allgemeine Versicherung AG in der Gothaer Allee 1 in Köln

© Gothaer

- **Gothaer Towarzystwo Ubezpieczeń hat seit der Übernahme im Jahr 2010 beeindruckende Entwicklung vollzogen - Beitragseinnahmen um 30 Prozent gesteigert**
- **Gothaer Konzern fokussiert sich auf Kerngeschäft in Deutschland**

Der Gothaer Konzern trennt sich von seinem polnischen Tochterunternehmen Gothaer Towarzystwo Ubezpieczeń und veräußert seine Anteile zu 100 Prozent an die Vienna Insurance Group (VIG). Ein entsprechender Kaufvertrag wurde gestern unterzeichnet. Die Transaktion erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung der lokalen Behörden.

Die Gothaer TU mit Sitz in Warschau vertreibt ihre Nichtlebensversicherungsprodukte vorwiegend über Makler und Agenten. Das Unternehmen verfügt über sechs Zweigniederlassungen und ein breit ausgebautes Netzwerk von Agenten.

2017 wurde ein Prämienvolumen von rund 150 Millionen Euro erwirtschaftet. In der Gothaer TU werden rund 2 Millionen Versicherungsverträge verwaltet und mehr als 632.000 Kunden betreut. Derzeit sind 530 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

„Die Gothaer TU hat in den letzten acht Jahren seit der Übernahme durch den Gothaer Konzern eine beeindruckende Entwicklung vollzogen und ihre Beitragseinnahmen um 30 Prozent erhöht, zugleich wurde das Portfolio erfolgreich diversifiziert. Dies ist vor allem auch das Ergebnis des großen Engagements des Managements und der Mitarbeiter der Gothaer TU, denen meine besondere Anerkennung gilt“, so Dr. Karsten Eichmann, Vorstandsvorsitzender des Gothaer Konzerns. „Die Neuausrichtung der Gothaer TU wurde sehr intensiv durch den Gothaer Konzern begleitet. Im Rahmen der Umsetzung unserer Strategie Gothaer 2020 werden wir uns jetzt stärker auf unser Kerngeschäft in Deutschland fokussieren“, erklärt Eichmann weiter.

Der Gothaer Konzern setzt bei seiner Strategie vor allem auf die Digitalisierung des Geschäftsmodells. Neben einer Vielzahl von Initiativen im Produkt- und Servicebereich und bei der Beratung der Kunden schafft das Unternehmen auf Konzernebene die Voraussetzungen für den Erfolg in der digitalen Welt. Das Spektrum reicht dabei von der Einführung neuer Strukturen und Arbeitsmethoden über den Umbau der IT und die Schaffung neuer Arbeitswelten bis hin zur Weiterqualifizierung und zum Kulturwandel.

Die Gothaer wurde bei der Transaktion von UniCredit beraten.

Ihre Ansprechpartnerin

Martina Faßbender

Presse und Unternehmenskommunikation

Telefon: 0221/ 308-34531

Telefax: 0221/ 308-34530

Gothaer Konzern

Gothaer Allee 1, 50969 Köln

E-Mail: martina_fassbender@gothaer.de